



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller,
Kathi Petersen u.a. SPD**

Drs. 17/4487

Umsetzung des Nationalen Krebsplans - Bundesweite Bedarfsanalyse des stationären und ambulanten psychoonkologischen Versorgungsangebots

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin beim Bund dafür einzusetzen, dass die im Nationalen Krebsplan (Handlungsfeld 2, Ziel 9) geforderte „Sicherstellung der notwendigen psychoonkologischen Versorgung im stationären und ambulanten Bereich“ gewährleistet wird und dafür die von der Experten-Arbeitsgruppe empfohlene Maßnahme einer deutschlandweiten Bedarfsanalyse zeitnah umgesetzt wird.

Dem Landtag wird schriftlich darüber berichtet.“

Berichterstatlerin: **Kathrin Sonnenholzner**
Mitberichterstatter: **Klaus Holetschek**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 21. Sitzung am 24. Februar 2015 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Kathrin Sonnenholzner
Vorsitzende